

Ebersdorfer NACHRICHTEN



20 Jahre Kulturzentrum Ebersdorf

(Bericht Seite 4 bis 7)



Die Kunst ist eine Metapher für das Unsterbliche.
(Prof. Ernst Fuchs, österreichischer Maler, Architekt, Grafiker, Musiker)





Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Ebersdorf!

20 Jahre GemeindeKULTURzentrum

Als vor 20 Jahren, am 24. Mai 2001 das Gemeindezentrum eröffnet wurde, haben alle Verantwortlichen gehofft, dass dadurch die räumliche Situation für die Gemeinde, Feuerwehr und die Trachtenkapelle wesentlich verbessert wird. Auch die kulturellen Möglichkeiten in unserer Gemeinde sollten durch den neuen Kultursaal, die erweiterte Bücherei und die neue Zweigstelle der Musikschule bereichert werden.

Die damaligen Erwartungen wurden bei weitem übertroffen!

Die Gemeindeverwaltung und die Feuerwehr haben seither ein Gebäude zur Verfügung, welches den technischen und räumlichen Anforderungen unserer Zeit entspricht. Im Kultursaal sind über 200 Belegungstage pro Jahr zu verzeichnen. Dieser großartige Auslastungsgrad führte sogar dazu, dass 2015 ein eigenes Musikerheim in unmittelbarer Nähe errichtet wurde und der Kultursaal von der Trachtenkapelle nur mehr für Konzerte genutzt wird.

Natürlich sind auch ständige Adaptierungen, Erneuerungen und Sanierungen im und am Gebäude die Grundvoraussetzung, um auch nach 20 Jahren noch up to date zu sein. Eine Klimaanlage, eine Photovoltaikanlage, eine neue Internetverbindung mit WLAN, Beamer, Tonanlage und Lichtenanlage etc. wurden seither nachgerüstet bzw. erneuert.

Das vielfältige Kulturleben, dass sich in den letzten 20 Jahren entwickelt hat, war aber nur möglich, weil alle Nutzer des Hauses (Gemeinde, Feuerwehr, Trachtenkapelle) hervorragend zusammengearbeitet haben und viele Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde ehrenamtlich tätig sind und unser Kulturleben mitgestalten.

Ein herzliches Dankeschön dafür.

Kinderkrippe

Wie bereits berichtet war geplant, im Herbst 2021 eine Kinderkrippe zu eröffnen. Insgesamt waren 8 Kinder angemeldet. Leider muss der Baubeginn für das Projekt verschoben werden.

- Die Steiermärkische Landesregierung hat erst am 7.5.2021 die Bewilligung (positive Bedarfsprüfung) erteilt.
- Außerdem hat die Bauwirtschaft im heurigen Jahr derma-

ßen viele Aufträge, dass die Preise enorm angestiegen sind. Teilweise werden bei öffentlichen Ausschreibungen von den Baufirmen derzeit gar keine Angebote abgegeben.

Daher wurde der Zeitplan für die Errichtung der Kinderkrippe adaptiert. Die Baufertigstellung ist zeitgerecht mit Beginn des Kindergartenjahres 2022/23 im September 2022 vorgesehen.

Bgm. Gerald Maier

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters, Impressum, Besuch LH	2-3
20 Jahre Kulturzentrum Ebersdorf	4-7
Befüllung Wasserbecken, Entfernung v. Ästen	8
Straßenbau	9
Kontrollierte Selbsttests, Jubiläen im Gemeindedienst	10-11
Ökologische Unkrautbekämpfung	11
Sauberes Ebersdorf, BioBienenApfel Projekt	12-13
Neueröffnung Cafe - Pizzeria MIRO, Gesangsworkshop	14-15
Lesung, Kabarett, Termine, Kleinfeldfußballturnier	16-17
Elternberatung, Bücherei, Kindergarten, Volksschule	18-21
Feuerwehr, Trachtenkapelle	22-23
Erfolgreich, Stellenausschreibung	24-25
Gratulationen, Todesfälle, Storch-News	26-28

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gerald Maier, 8273 Ebersdorf 222

Gestaltung: Bgm. Gerald Maier, Sonja Spitzer

Grundlayout: www.edelweiss-werbeagentur.at

Titelfoto: Horst Hrastar

Angelika Dorn - Ebersdorfhöhe 325
0676/440 83 12

Konjunkturgespräche mit LH Hermann Schützenhöfer im Gemeindezentrum Ebersdorf



vlnr: Robert Buchberger, Karl Samer, Gerald Weber, Stephan Schneider, LAbg. Hubert Lang, LAbg. Detlev Eisel-Eiselsberg, LH Hermann Schützenhöfer, Johanna Riegelbauer, Dr. Robert Fallent, Bgm. Gerald Maier, Manfred Hohensinner, Michaela Mauerhofer

Im Rahmen der steiermarkweiten Tour unter dem Motto „Mit Zuversicht in die Zukunft“ besuchte Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer gemeinsam mit LAbg. Detlev Eisel-Eiselsberg und LAbg. Hubert Lang den Bezirk Hartberg-Fürstenfeld. VON GERALD MAIER

berichteten Robert Buchberger (Fleischerei Buchberger, Pöllau), Manfred Hohensinner (Frutur in Hartl), Dr. Robert Fallent (Allgemeinmediziner in Ebersdorf), Gerald Weber (Betriebsratsvorsitzender Firma Nidec, Fürstenfeld), Michaela Mauerhofer (Bezirksbäuerin), Johanna Riegelbauer (Pensionistin und Gemeinderätin) sowie Karl Samer (Gastronom in Fürstenfeld).

Den Auftakt bildete ein konstruktives Konjunkturgespräch mit regionalen Meinungsbildnern aus unterschiedlichen Branchen, die von Bgm. Gerald Maier im GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf begrüßt werden konnten. Über die jeweilige aktuelle Situation

Schwerpunkt der Gespräche waren natürlich die wirtschaftlichen Auswirkungen und Risiken, aber auch die Chancen der Corona-Pandemie.

Im Anschluss überzeugten sich LH Hermann Schützenhöfer und der burgenländische LH Hans Peter Doskozil vom Baufortschritt der Arbeiten an der



neuen S 7 Fürstenfelder Schnellstraße. Die S 7 verläuft künftig vom Knoten Riegersdorf (A 2) über Fürstenfeld bis zur Staatsgrenze bei Heiligenkreuz. ◀





20 Jahre Kulturzentrum Ebersdorf

Wer hätte das gedacht, als am Christihimmelfahrtstag, dem 24. Mai 2001, das Gemeindezentrum bei strahlendem Sonnenschein feierlich eröffnet wurde, dass zwanzig Jahre später auf eine dermaßen hohe Frequenz zurückgeblickt werden kann! VON CLAUDIA MAIER

Schon wenige Wochen nach der Eröffnung, die unter rege Teilnahme der Bevölkerung stattfand, wurde die Zukunftswerkstätte Agenda 2000 abgehalten. Nach der Befragung der Bewohnerinnen und Bewohner mittels Fragebögen und deren Auswertung stand fest: Ebersdorf soll eine Wohnsitzgemeinde mit entsprechender Infrastruktur und kulturellem Angebot werden. Es entstanden unter dem Motto „Alles

Gute kommt aus Ebersdorf“ die bäuerlichen Selbstvermarkter, ein Sozialkreis mit der Kinderbetreuung „Mikado“ und später den „Helfenden Händen“, der Kulturkreis „Alles Kultur Leben in Ebersdorf“ mit der Aufgabe, ein jährliches Kulturabonnement herauszubringen. Auch die „Malwerkstatt“ und zahlreiche andere Initiativen, wie das „Zwergertreffen“ und das „Seniorencafé“ gingen aus der Zukunftswerk-

stätte hervor und bestehen bis heute.

Wie schön, dass der Bevölkerung seither Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, die optimal für jede Veranstaltung angepasst und für unternehmerische (Seminare, Verkaufsveranstaltungen und Messen, Weihnachtsfeiern) sowie private Zwecke (Geburtstage, Hochzeiten, etc.) zu erschwinglichen Preisen gemietet werden können!

Für die Planung und den Bau zeichnet insbesondere der Gemeinderat von 1995 bis 2000 verantwortlich – vom Ankauf des Grundstücks von Frau Friederike Weiß (1996), über die Planungsphase durch Architekt Hans Pur-



Der Kaufvertrag für das Grundstück wurde am 3. Jänner 1992 unterzeichnet.

karthofer (1998), den Spatenstich mit LH Waltraud Klasnik (1998) und das erste Feuerwerk am neuen Gemeindeplatz zur Begrüßung des neuen Jahrtausends (2000) ... Unter großzügiger finanzieller Beteiligung des

GEMEINDE EBERSDORF
Bezirk Hartberg – Steiermark – Österreich

Konzert - Nina Bernstein
Freitag, 01. März 2001, Beginn 19.30 Uhr
Kultursoal, Gemeindezentrum Ebersdorf



Nach dem großen Erfolg ihres 1. Konzerts gibt die junge Ebersdorfer Sologängerin, Bernstein ein zweites Konzert.

Alle behangen
Bühnenveranstaltungen, darunter die
Gemeinde, 01. Februar 2001
Österreich

Kartenverkauf ab sofort im
Gemeindezentrum Ebersdorf

Musikschule Ebersdorf
Klavierunterricht

Ab sofort kann in der Musikschule Ebersdorf bei einer entsprechenden Anzahl von Schülern/innen durch CLARENZVEREINE organisiert werden.

Anmeldungen: Gemeindeamt Ebersdorf
Tel.: 03333 / 2341



03333/2341

Ebersdorf, 19. Jänner 2002

Katharina Oswald
Konzert für Violine
Samstag, 19. Jänner 2002
19.30 Gemeindezentrum Ebersdorf/Kultursoal



Die Ebersdorfer Musikern Katharina Oswald, wohnt in Ebersdorf seit 1986, wohnt in Ebersdorf ihren ersten Violinunterricht. Seit 1994 studiert sie an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken, die deutsche zehnjährige Meister und Konzertsolisten. Neben dem gemeinsamen Unterricht mit verschiedenen Dozenten, u. a. dem General Symphonie-Orchester, dem Orchester sinfonica de Teruel und der Hochschule Alcala de Henares, CD-Aufnahmen des Staatstheaters von Estoril, Portugal.

Im Konzert umfasst Werke von J.S. Bach, Maurice Ravel, F. Krumpholtz, F. Kreisler

Kartenverkauf ab sofort im
Gemeindezentrum Ebersdorf

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest und ein erfolgreiches Jahr 2002!

Mein Fest - Meine Bank **XBS** Raiffeisenbank Bad Waltersdorf-Seibersdorf

Theatertruppe Ebersdorf präsentiert

Liaba liagn als flagn



Samstag, 27. März 2004, 19.30 Uhr
Sonntag, 28. März 2004, 14.30 Uhr
Freitag, 02. April 2004, 19.30 Uhr
im GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf

Kartenverkauf: Gemeindeamt Ebersdorf
Tel.: 03333/2341-0, Fax: 03333/2341-1, E-Mail: gae@ebersdorf.krovnet.at

Kühnemann, Graz
Kilber bis 22 Jahre € 2,- / € 3,-

Benefizkonzert



MUSIC OF BENARES
Klassische indische Musik

Pandit Chokhat (Tabla)
Pandit Shyamash Mishra (Sitar)
Debnath Mishra (Sitar)

Samstag, 22. Oktober 2005
Beginn: 19.30 Uhr

Kultursoal, 8273 Ebersdorf
Eintritt: 10,-

Indische Köstlichkeiten

www.musikcenter.at





Spatenstich



Der Kultursaal wurde zum Veranstaltungsort für viele Hochzeiten.

Landes Steiermark (über 50 % von insgesamt damals 25 Mio Schilling, entspricht 1,8 Mio Euro) konnte der Bau 2001 unter der Bauaufsicht der Firma Depisch aus Fürstenfeld fertiggestellt werden. Besonders hervorzuheben ist die akustische Ausstattung des Kultursaaes durch Dr. Michael Vatter - so manche/r Musiker/in schwärmt seither von der Studioqualität! Und es sind sehr viele Künstlerinnen und Künstler aller Genres, die das Kulturleben in Ebersdorf seither bereichert haben: Bis dato fanden 96 Veranstaltungen im KulturABO (seit 2004) statt - von der ersten Autorenlesung mit Familienmensch Hoffmann-Wellenhoff, der mit einiger Verspätung, aber dann doch zur Lesung kam, um aus dem privaten Nähkästchen zu plaudern, bis zum unvergesslichen „Feierabend“

mit der Full-Supa-Band und einem rekordverdächtigen Riesenapfelstrudel von Steirerhof-Koch Johann Pabst zum 10-Jahres-Jubiläum des Gemeindezentrums - insgesamt sind es inzwischen weit über hundert: Ob „Krimifrühstück“, „Jazz-Jaus'n“ oder „Wein- und Lachabend“, die Unterhaltung kam und kommt nie zu kurz! Ob Klassik-Konzert (auch in Jeans!), Musical oder Volksmusik, auch Tango, Flamenco und Line-Dance! - vom Neujahrskonzert bis zum weihnachtlichen Gospel-Chor reichte die Vielfalt. Multimedia-Reisevorträge erzählten aus aller Welt und zahlreiche Themenabende sprachen an: von Spanien, Irland und Frankreich bis Griechenland und Hollywood. Auch der Humor kam nie zu kurz: Profi-Kabarets und die Theater-

runde Ebersdorf matchten stets um Lacher...

Auch zahlreiche Vereinsveranstaltungen trugen für ein volles Haus bei: vom Bockbieranstich und jährlichen Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle über die legendären Frauenfrühstücke der kfb bis zum traditionellen Feuerwehrball und den Kindermaskenball des Elternvereines, dazu Ausstellungen und dutzende Kurse für Malerei, Kochen & Backen, Gesundheits- & ökologische Vorträge, auch Keramik- und Gesang-Workshops und ein Dirndlnähkurs wurden seither gehalten und das Schöne daran: Fast jede Ebersdorferin/jeder Ebersdorfer hat eine persönliche Erinnerung daran! Teilen Sie uns mit, was Ihnen, werte Leserin/werter Leser, besonders gefallen hat! (eMail an die Redaktion:

gde@ebersdorf.gv.at oder telefonisch: 03333/2341)

Befragt dazu haben wir einige Mitglieder des Bauausschusses, Vertreter der Feuerwehr, der Trachtenkapelle und Entscheidungsträger im Gemeinderat:



Herr OSR Herbert Salchinger, kannst du dich noch an die Planungsphase für die Errichtung des Gemeindezentrums erinnern?

Anfang der Neunzigerjahre des vorigen Jahrhunderts

Frederik Frans Mellak erzählt
Im Zaubergarten - Märchen von der Weisheit des Herzen

obsession THAT'S MUSIC

So., 12. Juni 05
Gemeindezentrum Ebersdorf **Beginn: 17 Uhr**

Ebersdorfer Jazz-Jubiläum

GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf

Frederik Frans Mellak erzählt
Im Zaubergarten - Märchen von der Weisheit des Herzen

Sonntag, 07. Dezember 08
Beginn 20.00 Uhr
GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf

EINTRITT: ...
KARTENVERKAUF: ...

GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf

BENEFIZKONZERT
für das **HAUS DER HOFFNUNG** in #rao, Rumänien

Freitag, 27. November 2009
Beginn 19:00 Uhr
GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf

Chiriso Furek (Stimme)
Manfred und Bärger der Musikerver-Sings-Combo (Gitarre)
Mario P. (Gitarre)
Dieter (Gitarre)

Außerdem mit dabei...
Anke
und die Gruppe **Bartolucci**
Tanzgruppe Heide
Singschule Das Glas
und viele andere...

Glockenhafen
Jedes Los gewinn!!!

10 Jahre Gemeindezentrum Ebersdorf

Feierabend!

18. Juni 2011
Freitag, 19.00 Uhr

Tanzmusik im Stil der 50er und 60er Jahre!
GRILLSPESIALITÄTEN vom Elbs
10 m langer JUBILÄUMSSTRUDEL von und mit Hausenoch Johann Pabst
Präsentation BIO-BIER von Tullner
Modenschau & Frisuren wie damals!

HAAR SCHMÜCKE



Malkurs 2010

wurde der Wunsch im Gemeinderat und natürlich auch unter vielen Gemeindegürgern nach einem zeitgemäßen, modernen Ansprüchen gerecht werdenden Gemeindezentrum immer lauter. Nach vielen Überlegungen und oft sehr emotionalen Debatten im Gemeinderat wurden Pläne entworfen und auch wieder verworfen. Ich erinnere mich an den Plan, etwa den Pfarrsaal, der viele Jahrzehnte als wichtiger Veranstaltungsraum für alle möglichen Vereine zur Verfügung stand, eventuell vergrößert umzubauen. Nach einer Besichtigung mit Architekt Purkarthofer sind wir – im Gemeinderat – von dieser Idee schnellstens aus gewichtigen Gründen abgekommen. In dieser Zeit mussten der Kindergarten und die Volksschule noch ohne einem

modernen Turnsaal auskommen. So wurde die Möglichkeit ins Spiel gebracht, einen Turnsaal als multifunktionalen Veranstaltungsraum zu errichten. Gott sei Dank wurde diese Idee, auch gegen manche Widerstände, fallen gelassen. Und so wurde aus einer Wunschvorstellung eines „alle Stückeln“ spielenden Gemeindezentrums wirklich Realität. Viele Besucher waren überrascht von der hohen Qualität des Gebäudes, der gut durchdachten räumlichen Gliederung und der einmaligen, tollen Akustik des Saales. Nicht nur überrascht, ja manchmal sogar ein bisschen neidisch, waren Gemeindevertreter aus anderen Gemeinden über den gelungenen Bau. So konnten wir zu Recht stolz auf das gelungene Werk sein. Was aber bleibt unabding-

bar nicht aus? Kann einfach nicht ausbleiben! Jeder Häuslbauer hat das schon erlebt. Nachdem der Bau errichtet und benützt wurde, schlichen sich schon die ersten Wünsche nach Verbesserungen ein. Theaterrunde und Musiker standen sich oft im Weg. Die Bühne musste schnellstens geräumt und umgebaut werden. Mit viel gegenseitiger Toleranz gelang es aber, auch diese Schwierigkeiten zu meistern bzw. zu mindern. Mit der Errichtung des Hauses der Musik wurde ein Hauptproblem grandios beseitigt. Und so profitieren heute alle unsere Bürger von diesem multifunktionalen, nicht mehr wegzudenkenden Zentrum mit all seinen kommunalen Einrichtungen.



Herr Kapellmeister Ing. Anton Schwetz, woran erinnerst du dich beson-

ders, wenn du auf zwanzig Jahre Gemeindezentrum zurückblickst?

Für die Trachtenkapelle Ebersdorf war die Realisierung dieses Projektes ein Quantensprung. Ich persönlich hatte meine ersten Proben mit der Trachtenkapelle in der Küche von Franz Posch, dann viele Jahre im oft eiskalten Pfarrheim, dann im ersten eigenen Probesaal im Dachboden des alten Gemeindehauses und dann der Sprung zum ersten wirklich akustisch ausgebauten Probe- und Aufführungsaal. Es hat wirklich Spaß gemacht unter diesen neuen Gegebenheiten zu arbeiten und auch zu konzertieren. Davor konnten wir unsere Konzerte ja nur im Gasthof Habel-Weiss abhalten, wo die Platzverhältnisse extrem beengt waren und die Akustik – jetzt im Nachhinein betrachtet – eine Katastrophe war.

Als besonders gelungen und ziemlich einmalig finde ich auch heute noch die damals gefundene Lösung mit den drei Sälen, die für praktisch jede Veranstaltungsgröße die richtige Raumgröße ermöglicht.

Obwohl wir heute im neuen

Französischer Abend
Tauschen Sie ein in ein Lebensgefühl: Paris, wie es läßt und lebt...

„La vie en rose“

KOMPAKTFESTSPIEL
ANASTASIA FERRER

Die Grazer Tanzkompanie unter der Leitung von Anastasia Ferrer erzählt eine Geschichte in sieben getanzten Szenen

aus der Produktion **Tango Paris**.
Die Darbietung begeistert durch Live-Musik, Bilderprojektionen und sinnlichen, modernen Tanz. Kalimatische Genüsse inbegriffen!

ALLES Ebersdorf

SA 9. Mai 2015
Gemeindezentrum
EBERSDORF
19.30 Uhr

The Soul Of Gospel
Kim Cooper, Tini Kainrath,
Ingrid Diem, Eric Papilaya

SA 3. Dez 2016 19.30^h
Gemeindezentrum Ebersdorf

Die Stimmen der Realität: Soul, Theatre, Filmgeschichte und TV-Clar
stimmt Sie gemeinsam mit Stimmwahrnehmern Eric Papilaya und den
Jazz- & Soullegenden Ingrid Diem und Kim Cooper auf das Feld der
Freude ein. Im Gospel & Traditional Raportage Markt keine Wünsche offen.

WEITZER
DOKA
PAULI

Literatur im Dorfstub'nhof
Vea Kaiser

Lesung & Griechisches Buffet inklusive

Musikalische Begleitung:
Trotte Lichte
ALLES Ebersdorf

Makarionissi oder Die Insel der Seligen

SA 24. Juni 2017 19.30^h
Dorfstub'n, Ebersdorf 58

Karten: VVK € 12,- / € 10,-
Gewinnlos

WEITZER
DOKA
PAULI

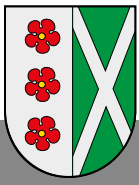
Nina Bernsteiner
singt „Sisi Poems“

SO 7. Jänner 2018 18.00^h
Gemeindezentrum Ebersdorf

Nina Bernsteiner singt Gedichte aus Sisis Dichtungsbänden (1832-1835). Ihre charismatische
Artikulation verbindet die Lyrik mit dem Gesang, verbindet die Lyrik mit dem Gesang
in der Geschichte Sisis. Eine unvergleichliche Stimme. Diese Sisi wird der gesamten
Welt der Dichterin Sisi. Die Sisi, die die Welt bewegte, die die Welt bewegte, die die
Welt bewegte. Die Sisi, die die Welt bewegte, die die Welt bewegte, die die Welt bewegte.

ALLES Ebersdorf

WEITZER
DOKA
PAULI



Solid Voice 2010



Karlbarett 2012



Theater 2003

Vereinslokal noch bessere Arbeitsbedingungen haben, kehren wir gerne für unsere Konzerte in diese tollen Räumlichkeiten zurück, wobei wir von vielen anderen Kapellen um unsere Probe- und Aufführungsmöglichkeiten beneidet werden.

Ich kann nur bestätigen, dass vor einem Vierteljahrhundert, als die ersten Überlegungen stattfanden, mit großer Weitsicht geplant und investiert wurde und dass dieses Gemeindekulturzentrum die kulturelle Arbeit und das Angebot das wir heute haben erst ermöglicht hat.

Herr HBI a.D. Franz Lederer, was ist dein erster Gedanke, wenn du an die Errichtung des Gemeindezentrums denkst?

Bei allen Feuerwehrkameraden war die Freude groß, als es endlich zur Errich-



tung eines Feuerwehrhauses im Zuge des Baues des Gemeindezentrums kam. Das alte Rüsthaus bot kaum Platz für die Fahrzeuge und die Unterbringung des nötigen Einsatzgewandes oder gar ein Büro. Das neue Rüsthaus bot Platz für alles Notwendige um die Einsatzbereitschaft der Wehr sicherzustellen. Großer Mannschaftsraum, Sanitäranlagen, Atemschutzraum, große Garagen samt Werkstätte und eine Teeküche, nicht zu vergessen den Schulungsraum. So können auch größere Ver-

anstaltungen, wie Bewerbe und Bereichsfeuerwehrtage im eigenen Haus abgehalten werden. Der Eröffnungstag am 24 Mai 2001 und die Segnung der Gebäude waren ein großer Tag in der Ebersdorfer Feuerwehrgeschichte, besteht doch die Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf seit dem Jahre 1903.



Herr Bgm. Gerald Maier, immer noch LIVE dabei, was würdest du heute anders machen?

Das Foyer würde ich größer gestalten lassen. Es war nicht absehbar, dass so vie-

le Veranstaltungen mit so vielen Gästen stattfinden würden – und dass Zeiten kommen, in denen auf Abstand zu achten ist. Auch die Nebenräume wie Sessellager und Küche hätten großzügiger ausfallen können.

Insgesamt aber stimmt die Atmosphäre und die Funktionalität – noch immer staunen Gäste, die das Haus zum ersten Mal betreten. Für mich und die Gemeindemitarbeiterinnen der schönste Arbeitsplatz, weil sich immer etwas tut: Die Musikschule ist im Haus und bei 200 Belegungstagen ist fast immer zumindest ein Saal Austragungsort einer Veranstaltung... Und gegenüber ist der Spielplatz, das Freizeitzentrum und das neue Musikerheim!

Unser Gemeindezentrum ist das Herzstück und sehr gelungen! ◀



Befüllung Wasserbecken (Pools, Schwimmteiche, etc.)

In den letzten Wochen wurden vermehrt Wasserbecken, Pools, Schwimmteiche, Biotope, etc. über die Ortswasserleitung befüllt, ohne die Gemeinde davon zu verständigen.

Daher wird nochmals darauf hingewiesen, dass zwingend zeitgerecht VOR Beginn der Befüllung der Wasserbecken mit der Gemeinde Ebersdorf das Einvernehmen herzustellen ist!

Wenn zu viele Wasserbecken gleichzeitig über die Wasserversorgungsanlage befüllt werden, kann es zu einem Wasser-Engpass kommen.

Es wird auch darauf hingewiesen,

dass die Befüllung von Wasserbecken bei der Abwasserabrechnung keine Berücksichtigung findet, wenn nicht VOR Beginn der Befüllung mit der Gemeinde das Einvernehmen hergestellt wurde.

TERMINVEREINBARUNGEN für die Befüllung von Wasserbecken:

Wassermeister Alexander Hörzer
0664/4243565 , 03333/2341-5

Gemeindeamt Ebersdorf: 03333/2341,
E-Mail: gde@ebersdorf.gv.at ◀



Entfernung von Ästen, Bäumen und Sträuchern über Gehsteige und Straßen

Im Gemeindegebiet Ebersdorf hängen immer wieder Äste von Bäumen und Sträuchern über Gehsteige, Straßen und andere Verkehrsflächen und behindern somit Fußgänger und den Verkehr. VON GERALD MAIER

Die Anrainer sind gesetzlich verpflichtet, alle Äste von Sträuchern und Bäumen dementsprechend einzukürzen, damit sie nicht in Gehsteige, Straßen und andere Verkehrsflächen ragen.

Es wird leider seit Jahren festgestellt, dass AnrainerInnen den gesetzlichen Verpflichtungen der Entfernung nicht im entsprechenden Ausmaß nachkommen. Kommt es durch Nichteinhaltung in Folge zu Gefährdungen oder Unfällen, so kann es neben Straffolgen auch zu Schadenersatzforderungen an die Liegenschaftseigentümer kommen.

Rechtlich ist die Situation in der Straßenverkehrsordnung geregelt. Siehe dazu folgende Bestimmung:

§ 91 StVO Bäume und Einfriedungen neben der Straße

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, ausästen oder zu entfernen.

Sie werden daher gebeten, alle Äste von Sträuchern und Bäumen dementsprechend einzukürzen, damit es zu keiner Behinderung kommt.



Selbstverständlich ist es dem jeweiligen Anrainer auch möglich, sich der Leistungen von Dritten (Dienstleistungsbetriebe) zu bedienen. Trotzdem bleiben aber die Pflichten und die Haftung beim jeweiligen Anrainer (Haftung).

Für Fragen bezüglich der oben angeführten Anrainerpflichten wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Ebersdorf. ◀

Straßenbau 2021/22/23

Der Wegbauausschuss der Gemeinde Ebersdorf hat in seiner letzten Sitzung folgendes provisorisches Arbeitsprogramm EINSTMMIG beschlossen. VON GERALD MAIER

a) Nörningstraße

Der Asphalt von der Ziegnerbrücke bis nach der Einmündung des Rinnscheidweges ist zu sanieren.

Länge ca. 530 Meter

2021 soll die Sanierung der Straße durchgeführt werden. Der alte Asphalt wird abgefräst und ein neuer Asphalt aufgebracht. Kostenschätzung: ca. € 50.000,-- bis € 60.000,--
Finanzierung: 50 % Gemeinde, 50 % Bedarfszuweisung Land Steiermark

b) Bushaltestelle / Parkplätze Volksschule

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit soll im Bereich vor der Volksschule auf dem von Annelies Kurath gepachteten Grundstück eine 2. Bushaltestelle in Fahrtrichtung Hartberg errichtet werden.

2021 ist die Errichtung der Bushaltestelle geplant.

Kostenschätzung: ca. € 15.000,--

Finanzierung: 50 % Gemeinde, 50 % Bedarfszuweisung Land Steiermark



c) Gehsteig Freizeitzentrum bis Saifenbachbrücke Ziegner

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit soll vom Parkplatz vor dem Haus der Musik bis zum Saifenbach ein Gehsteig samt Straßenbeleuchtung errichtet werden.

Kostenschätzung: € 38.000,-- ohne Straßenbeleuchtung

Finanzierung: 50 % Gemeinde, 50 % Bedarfszuweisung Land Steiermark.

d) Hüttenbachweg

Der Hüttenbachweg wurde im Frühjahr 2021 im Bereich zwischen Garber und der Dombachbrücke saniert.

Im Herbst 2021 ist die Asphaltierung geplant.

Kostenschätzung: € 50.000,--

Finanzierung: 50 % Gemeinde, 50 % Bedarfszuweisung Land Steiermark.



e) Hochstraße Ebersdorfberg

Der Asphalt und der Straßenunterbau der Hochstraße von der Friedhofkreuzung bis Schwarz ist zu sanieren. Länge ca. 1.050 Meter.

Von der Landesregierung, Abteilung Ländlicher Wegebau, wurde eine Studie ausgearbeitet, welche geprüft hat, ob im Zuge der Sanierung auch die Errichtung eines Gehsteiges und einer Straßenbeleuchtung möglich ist. Die ersten Vorergebnisse dieser Studie bestätigen diese Machbarkeit. Es sind nur geringfügige Grundinanspruchnahmen der Anrainer notwendig.

Das Projekt soll in den Jahren 2022 und 2023 umgesetzt werden. Auch die Errichtung eines Gehsteiges und einer Straßenbeleuchtung ist vorgesehen.

Gesamtbauvolumen: € 450.000,--.

Die Finanzierung soll zu ca. 60 % aus Landesmitteln und Bundesförderungen erfolgen. 40 % Anteil der Gemeinde ◀



Kontrollierte Covid-19-Selbsttests im Gemeindezentrum Ebersdorf

Über Ersuchen der Steiermärkischen Landesregierung bietet die Gemeinde Ebersdorf seit 10. Mai 2021 allen Ebersdorferinnen und Ebersdorfern, in Ergänzung zu den bestehenden Testmöglichkeiten in den Apotheken und Teststraßen, kontrollierte Selbsttests an. VON GERALD MAIER

Wie wird der Selbsttest durchgeführt?

Der Test selbst erfolgt mittels Wattestäbchen im Nasenvorraum und ist schmerzfrei. Er wird von Ihnen persönlich unter Aufsicht des Personals der Teststation durchgeführt.

Wie lange und wo sind die Selbsttests gültig?

Diese kontrollierten Selbsttests werden mit Antigen-Tests gleichgesetzt und sind **48 Stunden** lang gültig. Das Testprotokoll mit dem Ergebnis wird Ihnen per SMS oder per E-Mail zugesandt. Es hat die gleiche offizielle Gültigkeit wie bei einer Testung in der Apotheke oder Teststraße und kann von Ihnen als Zutrittstest für körpernahe Dienstleistungen (Frisör, Fußpflege, Gastronomie, etc.) verwendet werden.

Wer kann an der Testaktion leider nicht teilnehmen?

- Personen mit COVID-Krankheitssymptomen (In diesem Fall bitte den Hausarzt oder 1450 anrufen)
- Personen, die zum Testzeitpunkt im Krankenstand sind
- Personen, die zum Testzeitpunkt in behördlicher Absonderung (Quarantäne) sind
- Kinder unter 6 Jahren

Wo und wann werden die Selbsttests durchgeführt?

Die Teststation befindet sich im Gemeindezentrum Ebersdorf und ist barrierefrei erreichbar.

Derzeit steht die neue kostenlose Teststation der Bevölkerung der Gemeinde Ebersdorf an zwei Tagen zur Verfügung:
Montag: 7.30 bis 11.00 Uhr
Freitag: 16.00 bis 19.00 Uhr

Ab 12. Juli 2021 werden die Testtage um den Mittwoch erweitert um auch



den Schulkindern ein besseres Angebot zu bieten.

Die neuen Öffnungszeiten:

Montag: 8 bis 10 Uhr

Mittwoch: 8 bis 10 Uhr

Freitag: 17 bis 19 Uhr

Kinder **unter 14 Jahren** müssen eine **Einverständniserklärung** der Eltern mitbringen, wenn Sie alleine zur Testung kommen.

Mitzubringen sind / Kosten / Anmeldung

- Mitzubringen: E-Card und Lichtbildausweis
- Die Schnelltests werden kostenlos zur Verfügung gestellt.
- **Anmeldung ist unbedingt erforderlich: 03333/2341 bzw. gde@ebersdorf.gv.at** ◀



LUST AUF EIN NEUES LIEBLINGSPLATZERL?

Platz für Tagträume und gesellige Runden: Eine Terrasse aus Holz ist nicht nur variantenreich hinsichtlich Optik und Verlegung. Sie besticht auch durch ihre Langlebigkeit und ihre natürliche Wärme über die Jahreszeiten hinweg.



Ziegner Profilholz
www.ziegner.at

TERRASSEN AUS HOLZ

LÄRCH | THERMOKIEFER | THERMOESCHE |
WESTERN RED CEDAR

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Johann Ziegner KG | Ebersdorf 60 | 8273 Ebersdorf
T +43 3333 2202 | F + 43 3333 2202 5 | office@ziegner.at

Gemeinde Ebersdorf gratuliert ...

Gisela Tombeck feierte am 29. April ihren 50. Geburtstag.

Sie ist seit 2009 Mitarbeiterin der Gemeinde Ebersdorf. Gisela ist als Raumpflegerin in der Volksschule beschäftigt.

Geboren und aufgewachsen ist sie in Ebersdorf. Im Jahr 2001 hat sie mit ihrem Mann Hannes in Ebersdorfhöhe das gemeinsame Haus bezogen. Seit 18 Jahren ist sie mit ihm glücklich verheiratet und Mutter von zwei Kindern, Hannes und Sarah.

Gisi ist sehr lebenslustig und sportlich. Egal ob laufen, radfahren, schwimmen oder wandern, sie macht überall eine gute Figur.

Ihr Wunsch für die Zukunft: „Glück und Zufriedenheit für meine Familie!“

Eine kleine Abordnung ihrer Arbeitskol-

legen besuchte Sie an Ihrem Geburtstagmorgen und gratulierten Gisi sehr herzlich. ◀



Ökologische Unkrautbekämpfung

Auf den Garten- und Grünflächen der Gemeinde Ebersdorf wird seit rund zwei Jahren gänzlich auf den Einsatz von chemischen Pflanzengiften verzichtet. VON SONJA SPITZER UND GREENPEACE

Die Gemeindemitarbeiterin Christa Grabner verzichtet bei der Pflege aller Garten- und Grünflächen der Gemeinde Ebersdorf schon seit rund zwei Jahren gänzlich auf **ALLE** chemischen Spritzmittel bei der Bekämpfung von Unkraut.

Sie verwendet stattdessen eine Unkrauthacke, Schnürlsense und einen Rasenmäher, um das Unkraut zu bekämpfen. Zusätzlich wird der Gehsteig mit der Kehrmaschine gereinigt, wodurch das Unkraut, welches sich durch den Samenanflug ansiedelt, entfernt.

„Mir ist es ein persönliches Anliegen, die Natur und die Gesundheit unserer Kinder zu schützen. Es bedeutet auch keinen Mehraufwand für mich und ich kann ei-

nen Beitrag für die Gesellschaft leisten.“

Christa Grabner, zur Entscheidung, keine chemischen Spritzmittel mehr in der Gemeinde Ebersdorf einzusetzen

Welche ökologischen Alternativen gibt es für Haus- und Kleingärten?

Für Haus- und Kleingärten gibt es eine Reihe von bewährten, giftlosen Alternativen zu chemischen Spritzmitteln. Unerwünschte Pflanzen können mechanisch durch Jäten oder Fugenkratzen entfernt werden. Eine weitere Möglichkeit wäre eine thermische Entfernung der Pflanzen durch heißes Wasser, Dampf oder Heißluft. Unerwünscht begrünte Flächen könnten auch mit Stroh-, Heu- oder Rindenmulch abgedeckt werden. Das Pflanzen von Mischkulturen reduziert unerwünschte Beikräuter und fördert gleichzeitig die Biodiversität unserer Kulturlandschaft. Ebenso kann eine sinnvolle Fruchtfolge im Garten zur Reduktion von Beikräutern führen. Durch das Pflanzen von Blüh- und Wildpflanzen können Insek-

ten, Bienen, Wildbienen und Schmetterlinge gefördert werden, was auch mit einer erhöhten Kirsch- oder Marillenernte belohnt wird. ◀



Verzichten Sie auf den Einsatz von chemischen Pflanzenbekämpfungsmitteln im Garten oder in Ihrer Wohnanlage, denn es schädigt Ihre Gesundheit und die Umwelt!

Sauberes Ebersdorf 2021

Durch die Beschränkungen in Zusammenhang mit dem Corona-Virus konnte die Aktion „Sauberes Ebersdorf“ auch in diesem Jahr nicht in der gewohnten Form durchgeführt werden. VON

GERALD MAIER

Die Kinder und auch viele Erwachsene nutzten 2021 wieder ihre Spaziergänge, um die Abfälle an den Straßenrändern und in den Wäldern unserer Gemeinde einzusammeln.

Zwei beschriftete Restmülltonnen standen im Bereich der öffentlich zugänglichen Müllsammelinsel beim Wirtschaftshof Ebersdorf zur Verfügung, um den gesammelten Restmüll aufzunehmen.

Rund 100 Kinder und Erwachsene nahmen an dieser Aktion teil. Sie schickten auch Fotos von sich beim Müllsammeln und erhielten dafür als kleines Dankeschön einen Gutschein für ein Eis beim HUTTERBOD und nahmen zusätzlich an einer Verlosung von vielen schönen Sachpreisen teil.

Die glücklichen Gewinner sind: Thomas Schönherr, Olivia Goger, Patrick Lechner, Jay Windisch, Emma Hartl, Laura Pörtl, Emilie Breitenhuber, Adrian Rath, Marina Nöhler, Selina Rechner, Leo Timischl, Emma Kopitsch, Stefan Käfer, Sebastian Fuchs, Helena Fuchs, Gabriel Loidl, Lilly Dunst und Niklas Vorauer. ◀



Niklas Vorauer und Stefan Käfer zählen auch zu den glücklichen Gewinnern.

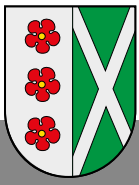


Patrick Lechner, Stella & Lina Weichselberger, Rosalie Licht und Florian Lederer bekamen von Bgm. Gerald Maier tolle Preise überreicht.



Lilly Dunst, Gabriel Loidl, Sebastian Fuchs, Helena Fuchs und Emma Kopitsch freuen sich ebenfalls über Pizzagutscheine und eine Hutterbod Saisonkarte. Sarah Lederer (2.v.l.) hat ebenfalls fleißig Müll gesammelt.

Ein großes Dankeschön bei ALLEN für die Unterstützung!



Wir säen eine Bienenwiese

Die Gemeinde Ebersdorf hat im Rahmen des BioBienenApfel Projektes im Mai in Ebersdorf-berg (zwischen Johann Schwarz und Franz Rath) 2227 m² Bienenwiese neu angelegt. VON SONJA SPITZER
UND FRUTURA OBST & GEMÜSE KOMPETENZZENTRUM GMBH

Das Projekt „BioBienenApfel“ lässt Österreich aufblühen: 200 Hektar neue Blumenwiesen sind bereits bestellt! Vor ein paar Wochen wurde das Projekt „BioBienenApfel“ präsentiert – und es hat Bewegung in die Gesellschaft gebracht. Privatpersonen, Unternehmen und öffentliche Institutionen, darunter auch die Gemeinde Ebersdorf haben bereits in den ersten 14 Tagen Samen und Saatgut für rund 200 Hektar neue Blumenwiesen kostenlos bestellt.

„Give BEEs a Chance“. Unter diesem Motto haben Manfred und Katrin Hohensinner von der Frutura Unternehmensgruppe das Projekt „BioBienenApfel“ gestartet, um damit das gesellschaftliche Umdenken für mehr Nachhaltigkeit und Artenschutz zu verstärken. Mit der Unterstützung prominenter Botschafter wie Dominic Thiem, Sebastian Vettel, Lizz Görgl oder Hermann Schützenhöfer ist jetzt tatsächlich Bewegung

in das Thema gekommen. Nur zwei Wochen nach dem Projektstart gibt es bereits mehr als 10.000 Bestellungen für Blumensamen von Privatpersonen. Außerdem werden Städte, Gemeinden, öffentliche Institutionen und Unternehmen mit 5.000 Kilo Saatgut versorgt. Ziel des Projekts ist es, innerhalb von 5 Jahren 1.200 Hektar neue Blumenwiesen aufblühen zu lassen. Verwendet wurde ein mehrjähriges, eigens kreiertes, österreichisches Saatgut unter Berücksichtigung regionaler Anforderungen. Überprüft werden die Maßnahmen von der Austria Bio Garantie.



Rückfragehinweis:

Dr. Philipp Berkessy, p.berkessy@frutura.com,
+43 (0) 3334 41800-161,
www.biobienenapfel.at
www.facebook.com/BioBienenApfel
www.instagram.com/biobienenapfel ◀



www.meier.at

**Red mit uns.
Red Zac.**

Schnelles WLAN im ganzen Haus?

Internet war bei uns
lange eine unsichere
G'schicht.

Als Ebersdorfer kann
ich ein Lied davon
singen.

Mittlerweile gibt es Privat- und
Businesslösungen, die im
gesamten Haus schnelles und
sicheres WLAN garantieren.

Ein Anruf genügt,
wir freuen uns, Ihnen ein
unverbindliches Angebot zu
erstellen!

Herbert Wilfinger
0664 489 95 76
ff@meier.at



www.dorn.co.at 0676/60 83 073

Neueröffnung Cafe - Pizzeria MIRO

Am 20. April 2021 wurde im ehemaligen Cafe Jo das Cafe - Pizzeria MIRO eröffnet. VON SONJA SPITZER

Das Angebot ist sehr reichhaltig und reicht von Pizza, Pasta, Salaten und Burgern bis zu Hauptspeisen mit Fisch und Fleisch und Desserts.

Der neue Inhaber Merkhaz Mohamad aus Oberwart hat nach mehreren Jahren Berufserfahrung in einem Lokal den Weg in die Selbstständigkeit gewagt. Mit zwei Mitarbeitern betreibt er das Miro an 6 Tagen in der Woche von 10 bis 22 Uhr.

Nicht nur EbersdorferInnen freuen sich über das umfangreiche kulinarische Angebot, es kommen auch Gäste aus



den umliegenden Regionen. Aufgrund der Corona Maßnahmen musste der Betrieb mit dem Abholangebot gestartet werden.

Gerne werden telefonische Bestellungen unter 0664/99 80 20 77 entgegen genommen. ◀

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag
von 10 bis 22 Uhr

**SANITÄR • HEIZUNG
ALTERNATIVE ENERGIE**

8271 Wagenhals 41 • Tel. 03333/2515



STT® NATURSTEINTEPPICH

Der fugenlose Boden- und Wandbelag für innen und außen

- dekorativ, rutschfest und pflegeleicht
- hochwertige Marmor- und Quarzkiesel
- geringe Schichtstärke von ca. 6mm
- perfekt für Neubau und Sanierung



STT

„Vom Silberklang zum Goldkehlchen“

Unter diesem Motto fand im Mai 2021 ein 5-tägiger Workshop für interessierte Hobby- und Profi-Sängerinnen und -Sänger statt, die ihre Stimmqualitäten verbessern wollten. VON NINA BERNSTEINER

Geleitet wurde der Workshop von **Nina Bernsteiner**. Die renommierte Sängerin bereitet seit 2018 an der Academy of Music and Performing Arts Wien, am Wimmer Musikgymnasium in Oberschützen und an der Musikschule Stegersbach junge Talente auf ihre Gesangskarriere vor, leitet ebenfalls Stimmbildungs-Workshops für Erzieher*innen, Pädagog*innen, Schauspieler*innen, Sprecher*innen und andere Berufsgruppen und übernahm dieses Jahr vertretungsweise an der Wiener Universität für Musik und darstellende Kunst eine Sologesangsklasse.

Die acht Workshop-Teilnehmerinnen kamen aus allen Himmelsrichtungen nach Ebersdorf um mit der Gesangspädagogin an ihren Stimmen und an ihrer Bühnen-Performance zu arbeiten.

So entfaltete die Shiatsu- und Joga-Therapeutin **Karin Steinmaurer** innig ihre Liebe zum Soul-Gesang, die Chorleiterin **Elisabeth Traint** bewies beim Musicalgesang ihre große Stärke und auch die Oboistin **Alexandra Lech-**

ner entpuppte sich im Musical-Genre als beeindruckendes Gesangstalent. Die Schülerin **Anna Widmer**, die sich viele Jahre lang hinter der Querflöte versteckt hat, eroberte die Bühne mit ihrem Hang zur Opern-Dramatik und in der jüngsten Teilnehmerin und gleichzeitig Schülerin des Oberstufengymnasiums Hartberg, **Michaela Burndorfer**, steckt ebenfalls eine hervorragende angehende Opernsänge-

rin. Die stimmungsgewaltige Gärtnerin und Landschaftsplanerin **Rosemarie Fritz** rockte mit ihren Songs die Bühne und die Germanistik-Studentin **Stefanie Freiler** überlegt -berechtigterweise- nach diesem Workshop eine Musical-Karriere anzustreben.

Die einzige Ebersdorferin im Kurs, Kindergartenpädagogin **Gabriela Goger**, brillierte mit ihrem Operetten-Gesang.

Die Begeisterung am Workshop war so groß, dass auch im kommenden Jahr ein Gesangskurs in Ebersdorf geplant ist. ◀



Miele Service Partner

8273 Ebersdorf 105
03333 2709

HANDEL - ELEKTROTECHNIK

www.elektro-poeltl.at

im ABO

LESUNG: ALLES WAR EINMAL...

Chiara Gerngrosz

Folgen Sie dem kleinen Landstreicher Pavel in ein Dorf, das Ihnen bekannt vorkommen wird... Wer sind nun die Charaktere aus Chiara Gerngrosz' Erstlingsroman? Hat die junge Ebersdorferin sie erfunden – oder finden Sie sich wieder?

Mit viel Feingefühl für das Alltägliche und doch Ungewöhnliche zieht die Autorin, die schon als Jugendliche literarische Auszeichnungen für ihre Texte erhielt, das Publikum in den Bann ihrer Geschichten. Lassen Sie sich darauf ein und werden Sie ein Teil davon!

SA 11. September 2021
um 19.30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf

Vorverkauf: € 5,--/Abendkasse € 6,--
Gemeinde Ebersdorf
03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at



im ABO

KABARETT MIT

Clemens Maria Schreiner

Schon als 15-Jähriger Kleinkunstpreisträger seziierte er messerscharf die Zeichen der Zeit „seiner Generation“. Immer wieder betritt er seither unerschrocken „Neuland“ und stellt sich – „immer ich!“ - solo auf die Bühne und aktuell den Herausforderungen des digitalen Zeitalters.

Seinem Publikum gibt er ohne Tinte und Papier zu denken: Was kann man noch glauben? Wieviel muss man wissen? Wie entkommt man der Informationsflut, entlarvt erfolgreich Fake News und rettet sich vor dem drohenden Blackout? ... Ein knallbunt-komischer Abend mit Wortwitz im Notfallgepäck und glorreichen Einfällen für alle Fälle von Österreichs Kleinkunstpreisträger 2020!

SA 16. Oktober 2021
um 19.30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf

Vorverkauf: € 19,--/Abendkasse € 21,--
Gemeinde Ebersdorf 03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at





Das Fitnessstudio Ebersdorf hat wieder geöffnet!




Beratung
Verkauf
Verlegung
Renovierung

h.krancz@gmx.at
8273 Ebersdorf, Ebersdorfberg 178, 0664 / 10 24 360



8273 Ebersdorf, Kolonieweg 228
Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at
www.soedieb.at

Schneiderei Waschdienst	Dorferneuerung	Landschaftspflege
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausbesserungsarbeiten ■ Änderungen ■ Maßarbeiten ■ Wasch- und Bügeldienst ■ Reinigungsarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Baumeisterarbeiten ■ Umbau- und Sanierungsarbeiten ■ Trocknung und Instandsetzung ■ Natursteinarbeiten ■ Gerüstarbeiten ■ Zäune und Einfriedungen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Planung und Neuanlage von Gärten ■ Allee- und Parkbaumpflege ■ Garten-, Rasen- und Heckpflege ■ Obstbaumschnitt ■ Forstarbeiten, Baumabtragungen ■ Sonstige Dienstleistungen

Räumungen • Übersiedlungen • Jahresaufträge

Mit finanzieller Unterstützung des



Veranstaltungen

03.07.	15 h	Mittelalterfest und Schulschlussfest
04.07.		Familienmesse Fußball
23.-24.07.		Ultra Rad Challenge
27.07.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
13.-16.08.		Fußwallfahrt Mariazell
24.08.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
04.09.		Z'amsitz'n & Aufspü'n, Haus der Musik
07.09.	14 h	Senioren Cafe, Kulturzentrum
11.09.	13 h	Gemeindefußballturnier
12.09.		Ehejubiläumsmesse
18.09.		Erntekroneflechten
23.09.		JHV Elternverein
25.09.		Herbstausflug kfb
28.09.	15 h	Zwergertreffen, Kulturzentrum
30.09.		Brausilvester Toni Bräu

Kleinfeldfußball GEMEINDETURNIER



Samstag, 11. September 2021
Beginn: 13 Uhr
beim Freizeitzentrum Ebersdorf

Spieler 5 + 1; Nenngeld € 50,-/Mannschaft (1 Getränk gratis),
Duschmöglichkeit vorhanden
Anmeldungen der Mannschaften
bei Bernhard Lechner 0664/210 63 37



ebz
Hartberg-Pürstendorf



BAD WALTERSDORF

Sozialzentrum Bad Waltersdorf
8271 Bad Waltersdorf 253

Ansprechperson:
Jessica Rueß, BA
Tel.: 0676/ 866 40 341
E-Mail: ebz.bhhf@stmk.gv.at



MÜTTER- UND ELTERNBERATUNG

jeden 2. Dienstag im Monat
im Sozialzentrum Bad Waltersdorf

BERATUNG

09:00 bis 10:30 Uhr

FACHKRÄFTE:
Jessica Rueß, BA,
Dr.ⁱⁿ Barbara Pleyer
und Evelin König

DERZEIT
ANMELDUNG
ERFORDERLICH!

THEMENSCHWERPUNKTE

10:00 bis 11:00 Uhr

- 12.01.2021 „Zahngesundheit“, Daniela Kreimer
ONLINE UM 16 UHR
- 09.02.2021 „Kann man Babys verwöhnen?
Was brauchen Babys?“, Tanja Jäkel
- 09.03.2021 „Beikost“, Evelin König
- 13.04.2021 „Die kleine Hausapotheke“,
Dr.ⁱⁿ Barbara Pleyer
- 11.05.2021 „Homöopathie“, Dr.ⁱⁿ Barbara Mayer
ONLINE UM 13:30 UHR
- 08.06.2021 „Stoffwindelberatung“,
Marion Wanasky
- 13.07.2021 „Robben, krabbeln, sitzen - Unter-
stützung der Entwicklung mit
einfachen Spielmaterialien“,
Isabella Berghofer

BABYMASSAGE

im Sozialzentrum Bad Waltersdorf



TERMINE

09:00 bis 10:00 Uhr

- 26.01.2021
- 23.02.2021
- 23.03.2021
- 27.04.2021
- 25.05.2021
- 22.06.2021
- 27.07.2021

ANMELDUNG:
0677/616 57 576

GRUPPENLEITERIN:
Evelin König



KOSTENLOS

KOSTENLOS

Neue Bücher für den Lesesommer

In der Ebersdorfer Bücherei gibt es wieder interessante neue Bücher für Klein und Groß.



Black out, Wissenschaftsthiller von Marc Elsberg

An einem kalten Februartag brechen in Europa alle Stromnetze zusammen. Der totale Blackout. Der italienische Informatiker Piero Manzano vermutet einen Hackerangriff und versucht, die Behörden zu warnen – erfolglos. Als Europol-Kommissar Bollard ihm endlich zuhört, tauchen

in Manzanos Computer dubiose Emails auf, die den Verdacht auf ihn selbst lenken. Er ist ins Visier eines Gegners geraten, der ebenso raffiniert wie gnadenlos ist. Unterdessen liegt ganz Europa im Dunkeln, und der Kampf ums Überleben beginnt ...



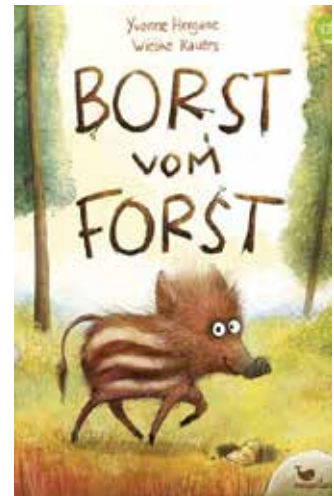
Adventure Girls, Biografien von Kari Herbert

In ihrem neuen Buch stellt uns Kari Herbert 14 abenteuerlustige Frauen vor, die mutig auszogen, um die Welt zu entdecken und zu erforschen. Durch nichts und niemanden ließen sie sich von

ihrem Vorhaben abbringen, auch wenn sie dafür manchmal ungewöhnliche Wege einschlagen mussten. Die fesselnden Geschichten machen Mut, sich in die Ferne zu träumen, nach entlegenen Zielen zu streben und entschlossen dem eigenen Weg zu folgen.

Alle Figuren in diesem Buch haben das große Abenteuer gesucht. Und zufälligerweise waren sie allesamt Frauen. Wir begleiten sie auf ihren Reisen bis in die entferntesten Winkel der Erde – reiten mit ihnen auf Kamelen tief in die Wüste oder folgen ihnen auf einer Polarexpedition, entdecken fremdartige Pflanzen und sagenumwobene Städte, erklimmen die höchsten Gebirge und rauschen im Kanu durch wilde Flüsse, tauchen tief in den Ozean und fliegen hoch hinauf ins All.

Neugierig und klug, furchtlos und beharrlich hat es jede von ihnen geschafft, ihre Träume zu verwirklichen.



Borst vom Forst, Kinderbuch von Yvonne Hergane und Wiebke Rauters

Eines Tages findet Frischling Borst eine Meeresschnecke im Wald. Die duftet so wunderbar nach Gegenteil. Unbedingt will Borst die Schnecke nach Hause bringen. Aber der Weg zum Meer ist weit und gefährlich ...

Eine poetische Bilderbuchgeschichte, die davon erzählt, dass auch ein kleines Wildschwein das Meer erreichen kann, wenn es nur wirklich will. ◀



Pepi's Mietwagen



Josef Medwenitsch
Wagenbach 77
8273 Ebersdorf

Dialyse-, Chemo-, Strahlen-
und Ambulanzfahrten

0664/39 28 120

WEITZER 

ING. MANFRED WEITZER BAU GMBH

8265 NEUSIEDL 31
HOCH- u. TIEFBAU
TEL. 03386 / 8253
www.weitzer-bau.at

Bau

Ihr Partner für den Hausbau!

Umwelterziehung im Kindergarten

VON ALEXANDRA HAUPTMANN



Unser Ziel im Kindergarten ist es, das Umweltbewusstsein der Kinder zu fördern. Je mehr Wissen die Kinder über die Umwelt haben, umso enger werden sie mit ihr verbunden sein. Aus diesem Grund haben wir uns über einen längeren Zeitraum mit dem Thema Umwelterziehung auseinandergesetzt.

Viele Schwerpunkte wurden aufgegriffen:

Wie können wir Energie und Wasser sparen? Wofür brauchen wir Wasser? Schädliche Stoffe verunreinigen unser Wasser. Auch das Thema Kompost wurde besprochen. Welche Tiere leben dort? Unser Bestreben ist es mitzuhelfen Wasser, Luft und Erde sauber zu halten. Ebenso Müllvermeidung und klimafreundliches Verhalten sind uns sehr wichtig. Das Thema Müll fand anhand unserer bunten Mülltonnen besonders großen Anklang. Beim richtigen Einsortieren zeigten die Kinder großes Interesse. Auch vom Besuch des Bauhofs waren sie fasziniert. Lieber Alex herzlichen Dank für die Bauhofsgeländeführung. Durch die Begehung konnte den Kindern ein noch besserer Einblick in das Thema verschafft werden.

Ausgestattet mit Kübeln und Handschuhen machten wir uns auf Müllsu-

che und lernten vieles über umweltbewusstes Verhalten dazu.

Feuerwehrbesuch

Sehr spannend für unsere Kinder verlief der Besuch bei der Feuerwehr. Hierbei bekamen die Kinder Einblick in das Feu-



erwehrwesen. Herzlichen Dank an die Feuerwehrmänner für die tolle Organisation und für ihren Einsatz.

Familie -Geborgenheit

Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder das Thema Familie im Kindergarten erarbeitet. Jedes Kind ist Teil einer Familie. Die Familie ist identitätsstiftend und schenkt Geborgenheit. Der Mutter- und Vatertag sind für Kinder etwas ganz besonderes. Aus diesem Grund wurde im Kindergarten fleißig gebastelt, Gedichte einstudiert und Lieder erlernt. Als Zeichen für Liebe und Dankbarkeit wurden die Überraschungen zuhause am jeweiligen Ehrentag präsentiert.



Das Kindergartenteam wünscht allen Kindern schöne, erholsame Ferien und vor allem den Schulanfängern viel Spaß in der Schule. ◀



Volksschüler gehen unter die Forscher

VON HEIKE FASCHING

Junge Forscherinnen und Forscher erleben und begreifen die Natur

Die Kinder der 2. Schulstufe haben sich dem Erforschen der Natur verschrieben. Sie arbeiten akribisch an ihren Forschungsprojekten.

Regenwürmer, Schnecken und sogar Blindschleichen werden genau unter die Lupe, genauer gesagt unter das Mikroskop genommen.

Der Kopf des Forscherteams ist Jakob Pleyer. Er hat die meisten und spektakulärsten Tier-Exemplare gefunden und gemeinsam mit seinen Klassenkolleginnen und Kollegen erforscht.



beschäftigen sich sehr intensiv mit dem Thema Kräuterkunde.

Ziel dieses Projektes ist es den Kindern nicht nur verschiedene Kräuter näher zu bringen, sondern auch dessen Anwendung in der Küche und vor allem der Volksheilkunde. In Teams erforschten sie ihr jeweiliges Kraut und präsentierten ihre Ergebnisse vor den Klassen. Im weiteren Verlauf dieses Projektes werden an der Kräuterschnecke noch ein paar Renovierungsarbeiten durchgeführt.

Wie verhindern wir die Klimakatastrophe? Umwelterziehung an der VS Ebersdorf

Dass der Klimawandel gestoppt werden muss, ist eine Tatsache. Wie das gehen soll, darüber scheiden sich die Geister. Vielen Bürgerinnen und Bürgern geht das alles zu langsam. Mit Klimavolksbegehren und Klimaklagen wollen sie Regierung und Parlament zum Handeln bewegen. Vor allem die Jugend sieht im politischen Establishment den Bremser beim Klimaschutz. Inspiriert von Greta Thunberg, demonstrieren auch Österreichs Kinder und Jugendliche regelmäßig für eine radikale Wende beim Klimaschutz. Wer verhindert die ökologische Katastrophe?

Über diese Fragen diskutierten bei Politik am Ring am 17.5.2021 Politiker und Fachleute.

Als ein best practice Beispiel wurde die Ökoregion Kaindorf vorgestellt. Die Volksschule Ebersdorf repräsentierte in dem Beitrag die Schulen der Ökoregion. Vorgestellt wurden Initiativen, die zeigen wie wichtig es ist, dass jeder seinen Beitrag leistet und, dass man schon bei den jungen Bürgerinnen und Bürgern ansetzen muss, denn schließlich geht es um ihre Zukunft. Kinder wollen, dass „ihre Erde“ so schön bleibt wie sie ist und setzen sich auch dafür ein.

Nachzusehen ist der Beitrag in der Mediathek auf <https://www.parlament.gv.at/POLITIKAMRING/>

An der VS Ebersdorf dreht sich im Frühling in puncto Umweltschutz alles um das Thema Müll: Müllvermeidung, Recycling, saisonale und regionale Lebensmittel und Produkte usw. Alfons Trennfix die quirlige Fledermaus aus Tirol, gibt wertvolle Tipps im Umweltlernheft „Alfons Trennfix“. ◀



Von Kräuterweiblein und Hexenmeistern

Das Mittelalter begleitet die Kinder der VS Ebersdorf durch das ganze Schuljahr. Natürlich darf das Thema Kräuterkunde hier nicht fehlen. Die 3. und 4. Schulstufe



Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr

VON CHRISTIAN STARK

Verkehrsunfall mit Kleinbus

Am 23. Mai ereignete sich gegen 20 Uhr im Ortsgebiet von Sebersdorf ein Verkehrsunfall mit einem Kleinbus.

Aufgrund der Alarmmeldung (Bus in Wohnhaus) wurde die FF Ebersdorf zeitgleich mit der zuständigen Feuerwehr Sebersdorf alarmiert. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass es sich um einen Verkehrsunfall mit einem Kleinbus handelt. Die beiden Insassen des Transporters waren unbestimmten Grades verletzt, aber nicht eingeklemmt.

Nach Erkundung des Einsatzleiters konnte die FF Ebersdorf bereits nach wenigen Minuten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Online-Übungen

Aufgrund der schwierigen Situation mit dem Corona-Virus, musste der Übungsplan für das heurige Jahr bereits mehrmals angepasst werden.

Um wieder etwas für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zu machen, hat sich die FF Ebersdorf dazu entschlossen, im Frühjahr zwei Online-Übungen durchzuführen. Was sich kompliziert anhört, konnte schließlich relativ einfach über einen Anbieter für Videotelefonie und einer einfachen PowerPoint-Präsentation verwirklicht werden. Dabei wurden grundlegende Themen im Feuerwehrdienst besprochen, wie etwa: Alarmabfrage, Schutzausrüstung, Gerätekunde, Auffrischung der Grundausbildung.

Auf diesem Weg gilt allen Feuerwehrkameraden, die sich auch in dieser schwierigen Zeit versuchen weiterzubilden, ein großer Dank!



Storch stellen bei HLM d.V. Christian Stark

Nachwuchs

Am Dienstag, dem 11. Mai 2021, wurden der Schriftführer der FF Ebersdorf, HLM d.V. Christian Stark, und seine Frau Pia zum zweiten Mal Eltern. Michael erblickte um 00:49 Uhr das Licht der Welt und ist nun der ganze Stolz der Eltern Pia und Christian, sowie seiner Schwester Viktoria.

Natürlich stellte die Feuerwehr bei ihnen zu Hause einen Storch unter strenger Einhaltung aller COVID-Schutzmaßnahmen auf.

Die FF Ebersdorf wünscht nochmals alles Gute und viel Glück für die Zukunft! ◀

Neu:
 Poolbeschichtungen - die
 langlebige
 Alternative zur Folie







MDB®

Einzigartige Baulösungen.



Steinteppiche



Abdichtungen

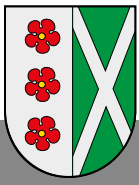


Außenanlagen inkl.
Pools



Sanierungen und
Zubauten

www.muhrdanielbau.at



Trachtenkapelle Ebersdorf

VON CARINA RATH

Den traditionellen Weckruf am Ostersonntag mussten wir zwar in diesem Jahr ausfallen lassen, aber dennoch durfte eine kleine Abordnung der Trachtenkapelle Ebersdorf die heilige Messe musikalisch umrahmen. Dieselbe Besetzung konnte auch am 2. Mai 2021 die „Floriamesse“, der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ebersdorf gestalten. Ebenso wurden ein paar „Maiandachten“ und der Einzug bei der Firmung von verschiedenen Ensembles begleitet.



Leider musste die angekündigte Eröffnung der Familienkapelle Schwetz in Scheibelfeld und der Frühschoppen am Pfingstmontag, aufgrund der geltenden Covid 19-Bestimmungen abgesagt werden. Die Familie Schwetz wird die Eröffnungsfeier zu einem späteren Zeitpunkt nachholen und den Termin dafür gesondert bekanntgeben.

Storchstellen bei Familie Glatz/Richter

Ein freudiges Ereignis gab es am 10. Mai 2021 bei Sabine Glatz und Kevin Richter, die ihren Sohn **Sebastian** willkommen heißen durften. Natürlich freuten sich auch seinen Geschwister Katharina und Moritz über die Verstärkung zu Hause in Wagenbach. Eine kleine Abordnung der Trachtenkapelle, ließ es sich nicht nehmen, mit dem „Musi-Storch“ zu gratulieren. Wir wünschen euch alles Gute und viele Freude mit eurem Kindertrio.



„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.“

Friedrich Nietzsche

In diesem Sinne, auf ein baldiges musikalisches Wiedersehen - Ihre MusikerInnen der TK Ebersdorf

Die oben angeführten Auftritte wurden unter strenger Einhaltung aller geltenden Covid-19 Schutzmaßnahmen absolviert. ◀



TDC ZT-GmbH

Hauptstandort: Dreikreuzweg 4, 8280 Fürstenfeld

Weitere Bürostandorte: Premstätten, Hartberg, Fehring, Oberwart, Vösendorf, Saalfelden



SKD Architektur ZT-GmbH

Tel.: 03382/ 54167-0/ Mail: fuerstenfeld@tdc-zt.at

Erfolgreich in Schule und Beruf...



Laura Lederer

besuchte den Kindergarten und die Volksschule in Ebersdorf. Danach besuchte sie die NMS Gerlitz in Hartberg. Im Juni diesen Jahres absolvierte Laura die Reife- und Diplomprüfung an der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Hartberg. Ihre Pläne für die Zukunft hat sie noch nicht fixiert. ◀



Michelle Perner

besuchte den Kindergarten und die Volksschule in Ebersdorf, sowie die Neue Mittelschule in Bad Waltersdorf. Daraufhin begann sie ihre Ausbildung zur Elementar – und Hortpädagogin an der BAfEP Hartberg, an der sie heuer erfolgreich maturierte. Nun möchte sie sich in ihrem Berufsfeld weiterbilden und wird im Herbst dazu passend ein Studium beginnen. ◀



Michael Prasch

besuchte den Kindergarten und die Volksschule in Ebersdorf, sowie die Unterstufe im Gymnasium Hartberg. Anschließend verbrachte er ein Jahr in der Liese-Prokop-Privatschule in Maria Enzersdorf und schloss danach seine schulische Laufbahn im BORG Hartberg mit der Matura ab. Dabei erreichte er einen ausgezeichneten Erfolg und möchte zukünftig in Graz studieren. ◀



Sarah Tombeck

Nach ihrer Kindergarten- und Volksschulzeit in Ebersdorf besuchte sie das Realgymnasium, sowie im Anschluss daran das BORG mit sportlichem Schwerpunkt (Leichtathletik) in Hartberg, an dem sie im Juni 2021 mit ausgezeichnetem Erfolg maturierte. Für ihre Zukunft strebt sie das Studium der Rechtswissenschaften an der Karl-Franzens-Universität in Graz an. ◀

Liebe Ebersdorferinnen, liebe Ebersdorfer, liebe MaturantInnen, MeisterInnen und Studierende!

Wir freuen uns immer, wenn wir hier über unsere erfolgreichen Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen berichten können.

Aufgrund der verschärften Datenschutzbestimmungen bekommen wir von den Ausbildungsstätten aber keine Auskunft mehr über ihre Absolventinnen und Absolventen.

Damit wir auch in Zukunft über alle erfolgreichen Ebersdorfer/innen berichten können, bitten wir Sie, in der Gemeinde anzurufen oder einfach ein Passfoto und einen kurzen Lebenslauf an die Redaktion, sonja.spitzer@ebersdorf.gv.at, zu mailen. ◀



Die Gemeinde Ebersdorf gratuliert allen Maturanten sehr herzlich und wünscht viel Erfolg für die Zukunft!




meisterbankett
EINBAU • SANIERUNG • MICRO-ROHRVERLEGUNG

Der Spezialist für das Straßenbankett
Jetzt neu auch Spülbohrungen!
8273 Ebersdorf 230 | T: +43 664 4117746 | UID: ATU68455129
office@meisterbankett.at | www.meisterbankett.at

Zur Verstärkung unseres Teams stellen wir ab sofort ein (m/w):

LKW-Ladekran-Fahrer für Tiefbau/Kabelbau

Anforderungen:

- Erfahrung als LKW-Fahrer mit Ladekran
- Führerschein C, CE und C95, Fahrerkarte
- Reisebereitschaft - Arbeitseinsatz in Deutschland (Turnus: 2 Wochen arbeiten, 1 Woche frei)

Entlohnung:

- KV Baugewerbe (BUAK), Lohn mind. € 2.500,00 brutto + Zulagen, bei Auslandseinsatz bis zu € 4.000,00 netto

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen unter:
0664/4117746 oder office@meisterbankett.at



**Raiffeisenbank
Region Hartberg**

EINE RECHTLICH NOTWENDIGE VERSANDAKTION DER RBG STMK ENTSPRICHT 1,7 MILLIONEN BLÄTTER/ 6,3 TONNEN PAPIER 204 „STEIRISCHE FICHTEN“

**MEINE BANK,
ZUKUNFTSORIENTIERT,
VERANTWORTUNGSVOLL,
NACHHALTIG.**

HELFE SIE UNS DABEI! REGISTRIEREN SIE SICH UNTER WWW.RAIFFEISENHARTBERG.AT ODER KOMMEN SIE IN IHRE RAIFFEISENBANK!



Liebe GemeindebürgerInnen!




Zahlreiche **neue Modelle** sind bei uns eingetroffen und stehen für Sie für Besichtigungen und Probefahrten bereit! Bei der Marke **AUDI** sind der brandneue **Q5 Sportback** sowie der **Q4 e-tron** auf den Markt gekommen. Bei **VW** gibt es den neuen **Polo** sowie den vollelektrischen **ID.4 mit Allradantrieb**. Bei Kauf und Finanzierung eines Fahrzeuges zahlen wir Ihnen die Vignette, Volltanken sowie die Anmeldung! Bei Finanzierung Ihres Wunschautos gibt es zusätzlich bis zu EUR 1.500,- Porsche Bank Bonus, inkl. 5 Jahren Garantie. Auch auf dem Gebrauchtwagenplatz werden Sie zahlreiche Schnäppchen finden.

Bleiben Sie gesund!

Auf Ihr Kommen freut sich
Ing. Lukas Hofstädter
+43 664 59 90 186



Autohaus Ebner GmbH
8230 Hartberg, Ressavarstraße 76
www.auto-ebner.at
Tel. 03332/63270



Hörzer
TISCHLEREI

MÖBELTISCHLEREI
RAUMGESTALTUNG
TÜRENPROFI

8273 Ebersdorf 86, T. 03333 / 2309
www.hoerzer.co.at

Wir gratulieren zum Geburtstag



Franz Machatschek
wohnhaft in Nörning 69,
feierte seinen 85. Geburtstag



Karl Nöhler
wohnhaft in Ebersdorf 26,
feierte seinen 80. Geburtstag



Felix Ganster
wohnhaft in Nörning 3,
feierte seinen 80. Geburtstag



Roswitha Käfer
wohnhaft in Ebersdorf 34,
feierte ihren 80. Geburtstag



Franz Kröpfl
wohnhaft in Wagenbach-Eck 27,
feierte seinen 75. Geburtstag



Franz Hummer
wohnhaft in Nörning 46,
feierte seinen 75. Geburtstag



Die Gemeinde Ebersdorf hat am Freitag, dem 4. Juni 2021, zur 13. GEMEINSAMEN FEIER DER GEBURTSTAGE UND EHEJUBILÄEN eingeladen. Sechs JubilarInnen wurden gefeiert, musikalisch umrahmt von Marika Hörzer. ◀

Wir gratulieren

...zum 60. Geburtstag

Ida Schwarz, Ebersdorfberg 182

...zum 70. Geburtstag

Ingeborg Fuchs, Ebersdorf-Steinfeld
165

Maria Salchinger, Ebersdorfb.187

Christine Lederer, Nörning 71

Erich Freißling, Ebersdorf 108

...zum 75. Geburtstag

Elke Metzger, Ebersdorf 316

Rosa Lederer, Ebersdorf 129

...zum 80. Geburtstag

Eva-Marie Aust, Ebersdorf 322/4

...zum 85. Geburtstag

Anna Mück, Ebersdorf 134

...zum 95. Geburtstag

Josef Gutmann, Wagenbach-Eck 5

...zur Diamantenen Hochzeit

Theresia & Alfred Kellner, Ebersdorf 95

...zur Eisernen Hochzeit

Frieda & Friedrich Häußl, Nörning 44

Wir gratulieren zur Hochzeit

Daniela (geb. Kopitsch) & Günther Hartl

mit Tochter Emma

(Juni 2021)

wohnhaft in Ebersdorf 276/1



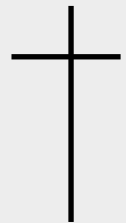
Wir trauern um

Hermine Fuchs (89)

Gerlinde Prem (62)

Josef Neuhold (69)

Die Gemeinde Ebersdorf drückt den Familien
ihr aufrichtiges Beileid und Mitgefühl aus.



**Die Gemeinde
Ebersdorf gratuliert allen
Jubilaren sehr herzlich
und wünscht alles Gute,
Gesundheit und
Gottes Segen!**

#we_do

Frauen nutzen ihre Chance.

**Beratung, Coaching und
Bildungsförderung für bessere
Berufs- und Einkommenschancen.**

Ein Projekt der
ösb
Consulting

Gefördert durch

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Das Land
Steiermark
→ Soziales, Arbeit
und Integration



Storchen-News



Emilia Grabner (geb. Februar 2021)
mit ihren Eltern Andrea Grabner & Daniel Kolmberger,
wohnhaft in Ebersdorf 22



Jula Timischl (geb. April 2021)
mit ihren Eltern Bernhard Mauerhofer & Hilde Timischl und
Bruder Leo, wohnhaft Ebersdorf 275/2



**Raphael
Trieb**
(geb. Feb. 2021)
mit seinen Eltern
Julia Rechberger
und Maximilian
Trieb, wohnhaft in
Ebersdorf 282/4

Definition der Liebe:
Sehnsucht, unbewusst zu zweit ein
Drittes zu bilden, was vielleicht
besser ist als man selbst.

(Wilhelm Busch)

Schöne Ferien wünscht

Ordination Dr. Robert Fallent

8273 Ebersdorf 274

Tel. 03333/26026

URLAUB

12. bis 18. Juli 2021

16. bis 29. August 2021

